

# Spielparadies für kleine Patienten

Eine große Spendenübergabe der Stiftung Wunschpunkte an die Porzer Kinderklinik

Porz (sd). Die Stiftung „Wunschpunkte für Kinder“ hat der Kinderklinik im Krankenhaus Porz eine Spende in Höhe von 30.000 Euro überreicht. Mit dem Spendenbetrag konnte das Spielzimmer in der Kinderklinik komplett renoviert und mit Möbeln sowie Spielsachen neu ausgestattet werden. Auch das Büchersortiment wurde erweitert. Dr. Frank Eifinger, Chefarzt der Kinderklinik, freute sich sehr über die finanzielle Unterstützung: „Dank dieser Spende können wir unseren kleinen Patienten den Krankenhaus-Alltag noch etwas angenehmer gestalten“, sagte Eifinger. Bereits ein halbes Jahr nachdem die Entwürfe vorlagen, konnte das neue Spielzimmer fertiggestellt werden. Seitdem wird es regen genutzt: Kinder und Jugendliche jeden Alters, von null bis 18 Jahren, finden hier ein wenig Abwechslung vom Krankenhausalltag. Die jüngsten Patienten

– Babys und Kleinkinder – dürfen sich über jede Menge Spielzeug freuen und auf die etwas Größeren warten Gesellschaftsspiele und Bücher. In den Morgenstunden sind die sogenannten „Grünen Damen“, ehrenamtliche Helfer im Porzer Krankenhaus, vor Ort und betreuen die kleinen Patienten.

Der Stiftung „Wunschpunkte für Kinder“ war es ein großes Anliegen, das Projekt Spielzimmer, das ohne Spenden nicht hätte realisiert werden können, zu unterstützen. Seit Jahrzehnten erfüllt die Stiftung Herzenswünsche kranker und bedürftiger Kinder. „Wir schauen immer, wo Not ist“, sagt Vorstandsmitglied Claus Schmidke. Voraussetzung für eine stets projektbezogene Spende ist, dass es sich um ein regionales Projekt in Köln handelt, mit dem Kinder unterstützt werden. In den vergangenen Jahren hat die Stiftung mit ihren Spenden



Martina Solbach (4.v.l.) und Claus Schmidke (5.v.l.), Vorstandsmitglieder der Stiftung „Wunschpunkte für Kinder“, besuchten (v.l.) Stationsleiterin Ellen Lachmann, Assistenzärztin Judith Horstmann, Frank Eifinger, Anne Henk-Hollstein (Beiratsmitglied des Porzer Krankenhauses) sowie Hildegard Nußbaum, ehrenamtlich aktive Helferin in der Porzer Kinderklinik.

Foto: Flick

schon verschiedene Projekte im Porzer Kinderzentrum verwirklichen können. Darüber hinaus ist die Stiftung überall im Einsatz, wo Kinder Hilfe benötigen: Die Ferienfreizeit HöVi-Land

hat dank der Stiftung einen neuen Planwagen und neue Kettcars erhalten und die Pestalozzische in Wahnheide freute sich bereits über eine Spende für das Therapiepferd Lone.